

Medizinisches Labor Rosenheim MVZ GbR | Brückenstr. 1 | 83022 Rosenheim

An

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
JS/ww

Name, Telefon
08031-8005 61

Datum
12.02.2024

Antibiogramme nach EUCAST/NAK 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebes Praxisteam,

im Rahmen der jährlichen Aktualisierung unserer Labornorm auf die neueste EUCAST/NAK-Version 2024 und aufgrund von (anhaltenden) Hersteller-bedingten Limitierungen bei der automatisierten Resistenztestung möchten wir Sie an dieser Stelle über daraus resultierende Veränderungen in der Angabe der Antibiogramme informieren.

Für **Fosfomycin** definiert die EUCAST/NAK interpretierbare Grenzwerte nur noch für *E. coli* aus Urin (oral als Einmalgabe, intravenös in Kombinationstherapie). Die automatisierte Resistenztestung wurde durch die neuen Grenzwerte zwar limitiert, eine Aussage zu Sensitivität bzw. Resistenz erhalten Sie dennoch, sofern die Ergebnisse eindeutig zu interpretieren sind. Für alle anderen Enterobacterales und für andere Materialien gibt es keine interpretierbaren Grenzwerte mehr. Das gilt auch für *Staphylococcus spp.*

Da der klinische Einsatz der Substanz in der Kombinationstherapie weiterhin gerechtfertigt ist, erhalten Sie bei Nachweis von 4MRGN, MRSA und bei *Staphylococcus spp.* aus Materialien der Langzeitbebrütung (z.B. bei Protheseninfekten) eine Fosfomycin-MHK, allerdings ohne Interpretation. In allen anderen Fällen testen wir Fosfomycin nur auf Nachforderung nach, hierzu benötigen wir eine zeitnahe Rückmeldung.

Bitte wenden!

**Geschäftsleitung gesamt,
Ärztliche Leitung Rosenheim**
Dr. med. T. Schulzki
Facharzt f. Laboratoriums-
medizin und Transfusionsmedizin

Kaufmännische Leitung
Thomas Bernlochner

Fachärzte Rosenheim
Dr. med. P. Eiring
Facharzt f. Mikrobiologie und
Infektionsepidemiologie

Dr. medic C. Ghilan
Fachärztin f. Laboratoriums-
medizin

Dr. med. J. Sledziona
Fachärztin f. Mikrobiologie,
Virologie, Infektionsepidemiologie
und Innere Medizin

Dr. med. U. Thalmaier
Fachärztin f. Mikrobiologie,
Virologie, Infektions-
epidemiologie und
Laboratoriumsmedizin

Ärztliche Leitung München
Dr. med. M. Adam
Fachärztin f. Laboratoriums-
medizin

Fachärztin München
MUDr. Rena Kayalova
Fachärztin f. Laboratoriums-
medizin

Für **Chinolone** werden bei Nachweis von gramnegativen Stäbchen im Urin weiterhin Ciprofloxacin und Levofloxacin angezeigt, sofern die Leitsubstanz, das Ciprofloxacin, S oder R getestet wurde.

Bei *Staphylococcus spp.* ist die gemessene Substanz Levofloxacin, automatisierte Ableitungen hinsichtlich der anderen Chinolone werden dabei aufgrund der partiellen Resistenzen innerhalb dieser Antibiotika-Gruppe nicht mehr durchgeführt.

Für **Mecillinam** ist aufgrund der Hersteller-bedingten Limitierung bei der automatisierten Resistenztestung weiterhin nur für *E. coli* aus Urin eine interpretierbare Angabe möglich. Bei einer 3MRGN-Klassifizierung erhalten Sie eine Aussage zu Mecillinam allerdings auch bei anderen Enterobacterales im Urin. Sollte in anderen Fällen eine Testung erwünscht sein, bitten wir um zeitnahe Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Thomas Schulzki
Leitung



Dr. med. Michaela Adam
Ärztliche Leitung Labor München